

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 15 (1908)
Heft: 1

Artikel: Rückblick auf sehr empfehlenswerte kath. Zeitschriften
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-524340>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ihn gestorben, für sie wäre es nicht so schade gewesen! Daß die Liebe des Lehrers von seinen Schülern lebhaft erwidert wurde, braucht wohl nicht gesagt zu werden, ebensowenig, daß unter diesen Umständen der Lehrerfolg ein möglichst günstiger war. —

Was der sel. Verbliebene als Lehrer in der Schule, das war er als Christ im Leben. Welch' ein ehrenhaftes Zeugnis für einen verstorbenen Sohn, wenn der Vater an seinem Grabe tränenfeuchten Auges bekennen kann, er könne sich nicht erinnern, daß derselbe je auch nur einmal ungehorsam gegen ihn gewesen wäre! Ein wahrer Gottfried das! Die Leute, bei denen er die Kost bezog, sagten, sie haben aus seinem Munde nie ein liebloses, ungeziemen- des und zweideutiges Wort gehört. — Die Pünktlichkeit selber war er von den Lehrer-Exerzitien her, die er jeden Herbst mitmachte. Wer ihn dort gesehen und kennen gelernt hat, wie Schreiber dies, wahrhaftig, der fand Grund und Anlaß, sich ob des edlen Jünglings sondermaßen zu erbauen. Darum ruhe sanft, du edler Kollege! Du warst dem Herrn wohlgefällig, darum beeilte er sich, Dich zu sich zu rufen, ins Land der Ruhe und Vergeltung.

Auf ihn treffen W. Edelmanns Verse zu:

„Seines Amtes hat er treu gewaltet,
Legte Fundamente fest und tief,
Strebte lehrend nicht nach eitler Ruhme,
Der zerfliekt, nie Rebel in der Luft.
Ihm, dem Bildner weih' ich diese Blume,
Daß sie blühend schmücke seine Gruft.“

—r.

Rückblick auf sehr empfehlenswerte kath. Zeitschriften.

1. Allgemeine Rundschau, Wochenschrift für Politik und Kultur von Dr. Armin Rausen, Lattenbachstraße 1 a, München Mt. 9.60.
2. Studium und Leben, Blätter für die studierende Jugend von Dr. Baum. Verlag von Baehler, Drexler u. Co Zürich. 12 Hefte Fr. 7.50.
3. Gaudeamus, Blätter und Bilder für unsere Jugend, von Jos. Vorwählner. Verlag von G. Freytag u. Berndt in Wien VII/4. Schottensfeldgasse 62. — 16 S. stark, zweimal im Monat, XI. Jahrg. 6.50 Kronen.
4. Zeitschrift für Schweiz. Kirchengeschichte von dem U.-Prof. Dr. Alb. Büchi und Dr. J. P. Kirsch, I. Jahrg., Verlag von Hans von Matt in Stans. Jährlich 4 Hefte à 80 S. — 6 Fr. —
5. Die christliche Jungfrau. Illustrierte Monatschrift von P. Gratian von Binde Ord. Cap. Alphonsus-Buchhandlung in Münster i. W. 3 Fr. — 9. Jahrgang. —
6. Maria-Hilf! Monatschrift für alle Verehrer der Mutter Gottes von P. Franz X. Franz C. Ss. R. Verlag wie Nr. 5. — 3 Fr. — 19. Jahrgang.
7. Echo von Afrika. Herausgegeben von der St. Petrus Claver-Sodalität. — 1.50 Fr. — 12 Hefchen. — 19. Jahrgang.
8. Mariengröße aus Einsiedeln. — 12 Hefte. — 3.75 Fr. Verlag von Eberle u. Ridenbach in Einsiedeln. — 12. Jahrgang. —
9. Kinder-Garten, redigiert von Elisabetha Müller, Lehrerin (Via) 12 Nummern 1.50 Fr. Verlag wie Nr. 8. —
10. Emmanuel. Monatschrift für das Volk. Organ der eucharistischen Vereine. Verlag des Emmanuel in Buchs, St. G. 1.20 Fr. — 15. Jahrgang. —

11. Monatschrift für christliche Sozialreform redigiert von U. Prof. Dr. Decurtins und Anwalt Dr. Joos. — 7.75 Fr. — Verlag von Bähler, Dreyler u. Co. in Luzern und Zürich. — 29. Jahrgang.
12. Alte und Neue Welt. Illustriertes Familienblatt zur Unterhaltung und Belehrung. Redigiert von Franz von Matt. Verlag von Benziger u. Co. A. G. in Einsiedeln u. Jahrbuch 24 Hefte à 45 Rp. — 42. Jahrgang. —
13. Die Kath. Welt. Illustriertes Familienblatt. — 19. Jahrgang. — 12 Hefte à 50 Rp. Verlag der Kongregation der Passotiner in Limburg o. d. Rhn. Redigiert von Leonz Niederberger. Zu beziehen durch J. J. Jten, Nachfolger von Adelrich Benziger u. Co., Einsiedeln. —
14. Die Zukunft. 9. Jahrgang. — Monatschrift. redigiert von Dr. Ad. Föh. Verlag von Eberle u. Nickenbach in Einsiedeln. — 3. Fr. —
15. Die kath. Missionen. Verlag von Herder in Freiburg i. B. — Illustrierte Monatschrift. — 36. Jahrgang. — 5 Fr. — Redigiert von Missionären der Gesellschaft Jesu. —
16. Der deutsche Hauschatz. — Illustrierte Familien-Zeitschrift. Verlag von Friedrich Pustet in Regensburg u. — 24 Hefte à 30 Pfg., komplett 7.20 Mk. Redigiert von Dr. Otto Denk. — 34. Jahrgang.
17. Monika. Zeitschrift für kath. Mütter und Hausfrauen. — 52 Nummern. — Gratis-Beigabe: Der Schutzengel. Verlag von L. Auer in Donauwörth. — 39. Jahrgang. — 5.50 Fr.
18. Kath. Frauenzeitung. Verlag von Benziger u. Co., A. G. Einsiedeln u. — Redigiert von Frau Winistörfer in Earmenstorf. — 52 Nummern. —

Vereinschronik.

1. * Letzter Tage versammelte sich das **Zentralkomitee** des „Verein kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz“ in Zürich. Das Haupttraktandum bildete die Statutenbereinigung der projektierten Krankenkasse. Die von einer Subkommission entworfenen Statuten wurden seinerzeit den einzelnen Sektionen zur Beratung vorgelegt. Das Ergebnis dieser Besprechungen sollte bis 15. Oktober 1907 dem Zentralkomitee mitgeteilt werden. Dasselbe hat die Statuten bereinigt und sollen sie an der nächsten Frühling im heimeligen Zug stattfindenden Delegiertenkonferenz endgültig erledigt werden, damit die neue Institution bald ihre segensreiche Wirksamkeit beginnen kann. Die Krankenkasse soll aber nicht gleich anfangs auf schiefe Ebene geraten, sie soll auf sicherem, solidem Fundamente ruhen. Deshalb wird ein versicherungstechnisches Gutachten von einer im Schweizerlande bekannten Autorität auf dem Gebiete der Hilfskassen eingeholt und der Delegiertenversammlung vorgelegt werden. Also frisch und unentwegt vorwärts heißt die Lösung. —

Einen weitem Verhandlungsgegenstand bildete der Ferienkurs in Freiburg. Derselbe, der erste Versuch auf unserer Seite, hat einen überaus günstigen Verlauf genommen; aus dem Munde der Teilnehmer war nur ein Lob zu vernehmen. Das Komitee wird deshalb mit der löbl. Universität Freiburg in Beziehung treten, damit auch 1908